

SIPPLINGEN

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mittwoch, den 8. September 2004
Nummer 37

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Donnerstag, 09.09.

16.00 Uhr Kegelnachmittag im Gasthaus Linde
18.30 Uhr geführte Radtour durchs Hinterland mit
anschl. Hock; Anmeldung bis 12.00 Uhr in der Tour-
ist-Information

Freitag, 10.09.

15.00 Uhr Kinderfreizeit mit der Freiwilligen Feuer-
wehr Sipplingen; Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus
19.30 Uhr Feuerwehrprobe der Freiwilligen Feuer-
wehr

Samstag, 11.09.

20.00 Uhr Lieder- und Operettenabend in der Aula
der Burk.-v.-Hohenfels-Schule

Sonntag, 12.09.

10.00 Uhr Hüttenfest der Wandervereinigung
bei der Wanderhütte
ab 10.30 Uhr Fotodokumentation zum Thema
„Wasser-Gewerbe-Leben“ im Rahmen des
Tags des offenen Denkmals (Eintritt: frei)

Montag, 13.09.

10.30 Uhr Gästeeinführung im Bürgersaal des
Rathauses mit anschließender Kirchenführung
15.00 Uhr DRK-Seniorengymnastik, „Bewe-
gung bis ins hohe Alter“; Turn- und Festhalle
17.30 Uhr Bocchia-Spiel für jedermann unter
Anleitung auf der Bocciabahn am Minigolf
19.30 Uhr Kleinbrennereibesichtigung; Anmel-
dung bis 12.00 Uhr in der Tourist-Information

Dienstag, 14.09.

Geführte Wanderung. Wir fahren mit dem Kursboot
bis zur Marienschlucht. Von dort geht die Wande-
rung am See entlang nach Bodman, durch das Na-
turschutzgebiet über Ludwigshafen auf dem Blü-
tenweg zurück nach Sipplingen; Anmeldung bis
zum Vortag 17.00 Uhr in der Tourist-Information.
20.00 Uhr Abendkonzert der Musikkapelle
Sipplingen

Mittwoch, 15.09.

Kostenlose Besichtigung der Boden-
see-Wasserversorgung; die Besichtigung kann
nur nach vorheriger Anmeldung in der Touristin-
formation erfolgen

Nachmittags mit erfahrenen Laufsportlern jog-
gen durch die die Sipplinger Umgebung; An-
meldung bis 12.00 Uhr, Tel. 0160-7 78 70 80



DIE VERWALTUNG INFORMIERT

Betriebsausflug der Gemeindeverwaltung

Am Freitag, dem **10. September 2004**, hat die Gemeindeverwaltung ih-
ren jährlichen Betriebsausflug.

Aus diesem Grunde bleiben **alle** Dien-
stellen der Gemeindeverwaltung, ein-
schließlich des Kindergartens, an die-
sem Tag **geschlossen**.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Eintrag der Lohnsteuer- klasse II für das Jahr 2005

Vor einigen Tagen wurden die Personen
angeschrieben, die bisher die Lohnsteuer-
klasse II in ihrer Lohnsteuerkarte einge-
tragen bekommen hatten. Bei diesem An-
schreiben war eine „Versicherung“ beige-
legt, die ausgefüllt und unterschrieben
beim Rathaus abzugeben ist. Wir möch-
ten diejenigen Personen bitten, **diese
Versicherung bis spätestens zum 20.
September 2004** im Rathaus abzugeben,
da sonst auf der Lohnsteuerkarte die Klas-
se I eingetragen wird, und eine spätere
Änderung mit erheblichem Aufwand ver-
bunden ist.

Ihr Einwohnermeldeamt

Mängelanzeige

Sollten Sie feststellen, dass eine Stra-
ßenlampe nicht brennt, ein Kanaldeckel
klappert, ein Verkehrszeichen
nicht mehr oder schlecht sichtbar ist,
oder Sie uns eine andere Mitteilung
oder Hinweis geben wollen, so sind
wir Ihnen hierfür dankbar.

Selbstverständlich sind wir bemüht
aufgetretene Mängel rasch zu beseiti-
gen. Haben Sie aber auch bitte Ver-
ständnis, dass sich manches nicht von
heute auf morgen erledigen lässt, zu-
mal wir oftmals auf fremde Hilfe, z. B.
Handwerksbetriebe, angewiesen
sind.

Für Ihre Mithilfe bedanke ich mich im
Voraus.

Anselm Neher
Bürgermeister

Anregungen und Hinweise:

.....
.....
.....

Mängel/Störungen - wo?

.....
.....
.....

Absender mit Name, Adresse und
Tel. Nr.:

.....
.....
.....

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde Sipplingen

**Stand der Bevölkerung (Einwohner mit
Hauptwohnsitz in Sipplingen)
am 01. August 2004** **2.182**

Zugang:
a) durch Geburt 2
b) durch Zuzug 15

Abgang:
a) durch Tod 1
b) durch Wegzug 10

**Stand der Bevölkerung
am 31. August 2004** **2.188**



KULTURELLES IN DER GEMEINDE

Liederabend

**Bunter Melodienstrauß aus der Welt
der Oper, der Operette und des Liedes
Ausführende:**

Cornelia Langlouis, Immenstaad
Sopran

Waltraud Flatscher, Friedrichshafen
Mezzo-Sopran

Gerhard Rimmel, Wittenhofen
Tenor

Michael Seeliger, Freiburg
Bariton

Friedbert Beirer, Sipplingen
Bass

Ein Männerquartett

Johanna Flatscher, Friedrichshafen
Flöte

Martina Flatscher, Friedrichshafen,
Cello

Rita Koch, Überlingen
Klavier

**Samstag, 11. September 2004 Aula der
Burkhard-von-Hohenfels-Schule in
Sipplingen**

Beginn: 20.00 Uhr
Eintrittspreise: 7,00 Euro
Kurkarteninhaber: 6,00 Euro

Zur Aufführung gelangen Werke u. a. von
W. A. Mozart, R. Schumann, E. Kálmán,
O. Nicolai, F.v. Flotow, G. Donizetti.

Zu dieser Veranstaltung wird herzlich ein-
geladen.

Quellen, Deichel und Brunnen in Sipplingen

Europäischer Tag des offenen Denkmals,
und jedes Jahr unter einem neuen Motto:
Im vergangenen Jahr war es mit „Leben in
klösterlichen Mauern“ das ehemalige

Franziskanerinnenkloster St.Ulrich mit
den Deckengemälden aus der ehemali-
gen Klosterkirche, das sehr großes Inter-
esse bei den Besuchern gefunden hat. In
diesem Jahr lautet das landesweite Motto
„Wasser - Gewerbe - Leben“. Im Rahmen
des Arbeitskreises für Geschichte im Bo-
denseekreis wurde für Sipplingen das
Thema „Quellen, Deichel und Brunnen“
ausgewählt. Und zu diesem Thema gibt es
wirklich Interessantes in Sipplingen zu be-
richten. Dorfbrunnen, die eine lange und
bewegte Geschichte erzählen können,
sind bis in die heutige Zeit erhalten geblie-
ben - und Deichel, das sind hölzerne Was-
serleitungen aus dem 16. - 19. Jahrhun-
dert, sind bei Grabarbeiten in Süßenmüh-
le entdeckt worden.

Am Sonntag, 12. September 2004, ist im
Bürgersaal bei freiem Eintritt eine Fo-
to-Dokumentation über die Sipplinger
Brunnen im Zusammenhang mit Aus-
schnitten aus der ersten noch erhaltenen
Flurkarte der Gemeinde aus dem Jahre
1730 zu sehen. Die Entstehung und Ge-
schichte der Brunnen und der Wasserver-
sorgung der Gemeinde Sipplingen wird er-
zählt und anschließend werden in einem
Spaziergang durch das Dorf die drei Dorf-
brunnen besichtigt. Und selbstverständ-
lich gibt es auch wieder wie im vergange-
nen Jahr eine interessante farbig bebilderte
Broschüre zu diesem Thema. Vortrag
und Führungen beginnen im Bürgersaal
um 10.30 Uhr, 13.30 Uhr und 16.00 Uhr.

Kurt Binder



NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

Feuerwehr/Unfall Notruf 112
Kommandant 5343
Polizei Notruf 110
Polizei Überlingen 8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)
Telefon: 07541/1 92 96
Fax: 07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)
Rettungsdienst Bodenseekreis
1 92 22 ohne Vorwahl
Kassenärztlicher Dienst
Kindernotarzt
Allgemeine Auskunft
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee 07553/82 76 82
Rettungsdienst und
Krankentransport 19222
Krankenhaus Überl. 990
Sozialstation
Überlingen 95320
Kath. Pfarramt
Sipplingen 63220, 60636
Ev. Pfarramt
Ludwigshafen 07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)
Service-Telefon 07461/70 90
Störung 0800/3 62 94 77
Gasversorgung
Singen 07731/5900-0
Wasserversorgung
Störung 83 31 31
Abfallwirtschaftsamt
Friedrichshafen
07541/204-51 99

GEMEINDEVERWALTUNG

**Telefonverzeichnis
Hauptverwaltung-Grundbuchamt**
Bürgermeister Neher 8096-20
Ratschreiber Sulger 8096-22
**Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale,
Redaktion Gemeindeblatt**
Frau Spornik 8096-0
**Finanzverwaltung,
Rentenangelegenheiten**
Herr Geßler 8096-25
Gemeindekasse
Frau Regenscheit 8096-28
Steueramt
Frau Sinner 8096-26
Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt
Frau Biller 8096-23
Tourist-Info im Bahnhof
Herr Brand 8096-29
Bauhof
1096
Kindergarten
915526
Grund- u. Hauptschule
65312
Hafenanlage West
Faxanschlüsse:
Rathaus 8096-40
Tourist-Info 3570
Grund- und Hauptschule 915527
e-mail-Anschlüsse
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de
Tourist-Info: Verkehrsamt@sipplingen.de
Schule:
GHS-Sipplingen @t-online.de
Internet: http://www.sipplingen.de

ARZT

**Ärztlicher
Notdienst**
990 und 19222
**Zahnärztlicher
Notdienst**
01805/91 16 20

APOTHEKE

Samstag, 11.09.04
Stadt Apotheke
Franziskanerstr. 7
Überlingen
Tel. 07551/6 22 09
Sonntag, 12.09.04
Apotheke Owingen
Hauptstr. 26a
Owingen
Tel. 07551/6 66 68

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 16.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber:
Gemeinde 78354 Sipplingen
Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Neher oder
sein Vertreter im Amt
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle,
78333 Stockach, Druck u. Verlag:
Primo Verlagsdruck Anton Stähle,
Postfach 1254, 78329 Stockach,
Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40
e-Mail: info@primo-stockach.de
Internet-Adresse: www.primo-stockach.de



TOURISTIK- INFOS

Kinderfreizeit

Hallo Kids !

Am vergangene Freitag, war des wieder ganz toll mit denne Musikante. Leider wared diesmol mit mir nu 10 Kinder debei.... dewill war des wieder soo schää.....Die Schnitzeljagd zu de siebe Kurfürschte, und die Spiele..... wie Stelzelauf, Federball, Fußball und no e Quiz.... uff em Sportplatz dusse , wared einfach Super-cool. Dann gabs wieder wie jedes Johr die Mega-fetzige Grillparty, und do hät au wieder alles sauguet gschmeckt. Mir saged dem Musikverein und seine Betreuer, besonders im Oberbetreuer „STUPSI“ ... Danke schön .. für Speis und Trank und für die Gestaltung vu dem schöne Mittag.

Und am Freitag, den 10. September ischt scho wieder s´leschte Mol „Kinderfreizeit“ für dieses Johr, also kummed nomol alle um 15.00 Uhr ans Feuerwehrhus uff..... weil do goht nomol so richtig de Pank ab mit TATÜTATA TATÜÜÜ..... Es ladet ein, die freiwillig Feuerwehr vu Sipplinge.
Bis denn Euer Felix

„Feuer, Eis und Wasser“

Geologisch-naturkundliche Streifzüge Sonntag, 12. September 2004

Vom Schwäbischen Meer in das Molassemeer: eine 2stündige geologische Zeitreise durch 30 Millionen Jahre Erdgeschichte am Sipplinger Berg

Von der Schallenbergstraße am Waldrand wandern wir gemütlich über den Geologischen Lehrpfad zum Aussichtspunkt beim Ausflugsrestaurant „Haldenhof“ hinauf. Unterwegs wird auf die geologische Entstehungsgeschichte des Bodensees, auf dessen Bedeutung als Trinkwasserspeicher sowie auf die Bildung der Alpen eingegangen. Die Molasseschichten der Sipplinger Steiluferlandschaft werden anhand der vorhandenen Lehrtafeln vorgestellt. Die Zeitreise eröffnet Ihnen in nur 120 Minuten einen Einblick in mehr als 30 Millionen Erdgeschichte. Neben der Geologie werden aber bei den Erklärungen auch andere naturkundliche Besonderheiten angesprochen. Zur Teilnahme sind keine Fachkenntnisse erforderlich.
Beginn: 14 Uhr Schallenbergstraße am Beginn des Geologischen Lehrpfades
Kosten: 7,— Euro (bis 16 Jahre frei), Familien 13 Euro.

Eine Anmeldung bis 11. September erleichtert die Planung.
Leitung, Organisation und Anmeldung:
Matthias Geyer, Tel. 0162-4 56 54 16



SCHULNACHRICHTEN



Burkhard- v.-Hohenfels- Schule

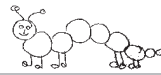
Schuljahr 2004/05

Nach den Sommerferien beginnt die Schule wieder am Montag, dem 13. September. **Die Klassen 2 - 9** treffen sich um 8.45 Uhr mit ihren Klassenlehrern in der Aula. Zum Eröffnungsgottesdienst um 9.30 Uhr in der Katholischen Kirche sind auch Eltern und Bekannte herzlich eingeladen. Der erste Schultag im neuen Schuljahr endet für alle Schüler um 12.15 Uhr. Ab Dienstag, 14.9., findet der Unterricht nach Plan der jeweiligen Klasse statt. Die **Erstklässler** werden am Donnerstag, 16. September um 9.30 Uhr in unsere Schule aufgenommen. Zu dieser Feier laden wir ebenfalls herzlich ein.

Die Schule wünscht allen am Schulleben Beteiligten ein erfolgreiches Schuljahr!
Manfred Strasser, Rektor



AUS DEM KINDERGARTEN



GEMEINDEKINDERGARTEN "KLEINE RAUPE"

Vorankündigung Kleiderbasar "Alles rund ums Kind"

Wann: am 18., September 04 um 14.00 - 17.00 Uhr

Wo: in der Turn- und Festhalle Sipplingen
Aufbau: ab 13.00 Uhr möglich

Anmeldungen nimmt Frau Corina Seiberle, Tel. 07551/6 45 97, entgegen.

Für die Betreuung Ihrer Kinder ist bestens gesorgt, so dass Sie, liebe Eltern, einen ruhigen Einkaufsbummel mit anschließendem Kaffee und Kuchen genießen können.

Wir freuen uns auf euch und einen schönen Nachmittag

der Elternbeirat



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

*Herrn Herbert Strzeletz, Laupenweg 8,
zum 85. Geburtstag am 12.09.*

*Frau Berta Walter, Seestr. 60
zum 81. Geburtstag am 14.09.*

*Frau Gertrud Raff, Eckteil 16
zum 77. Geburtstag am 14.09.*



Im September beginnen folgende Kurse:

Collagentechnik mit Familien- und Kinderfotos

Kurs Nr. K205861 SI

Gabrielle Kugel-Sichermann

Mit der Collagentechnik können nicht ins Album geklebte Fotos zu persönlichen Bildwerken gestaltet werden. Unter Verwendung diverser Materialien und eingefügter gezeichneter oder gemalter Teile entstehen Collagen. Eine Liste der mitzubringenden Materialien und Arbeitsgeräte können eine Woche vor Kursbeginn bei der Kursleiterin angefordert werden unter Tel. 07551 /6 20 48.

Donnerstag, 23.09.2004, 19.30-21.45 Uhr, 4 Termine, Sipplingen, Bahnhof
Kursentgelt: 45,90 EUR

Maß nehmen - Zuschneiden - Nähen

Kurs Nr. K214071 SI*

Doris Seiler

Dieser Kurs soll Anfängerinnen Mut machen, ihren persönlichen Stil zu entwickeln. Anhand mitgebrachter Schnitte und Modehefte wird zugeschnitten, anprobiert und genäht.

Bitte mitbringen: Stoffe, Schnittmuster, Modehefte, Nähmaterial und Ideen. Montag, 27.09.2004, 09.30-11.45 Uhr, 3 Termine, Sipplingen, Bahnhof
Kursentgelt 33,75 EUR

Bewegung und Spaß für Kinder von 3 bis 4 Jahren

Kurs Nr. K302774 SI

Gabi Schirmeister

Freitag, 24.09.2004, 14.45-15.30 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle
Kursentgelt: 23,00 EUR

Bewegung und Spaß für Kinder von 5 bis 6 Jahren

Kurs Nr. K30277651

Gabi Schirmeister

Freitag, 24.09.2004, 14.00-14.45 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle Kursentgelt: 23,00 EUR

Inline-Skating, Grundkurs

Kurs Nr. K302790 SI*

Janet Barthel

Montag, 20.09.2004, 17.00-19.15 Uhr, 1 Termin, Kursentgelt: 6,90 EUR

Selbstverteidigung für Mädchen ab 14 Jahren

Kurs Nr. K30292851

Eugen Piepiorka

Selbstverteidigung mit Befreiungsgriffen aus dem Judo.

Mittwoch, 22.09.2004, 20.00-21.30 Uhr 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle Kursentgelt: 50,00 EUR

Judo für Kinder von 8 -12 Jahren

Kurs Nr. K302929 SI

Eugen Piepiorka

Donnerstag, 23.09.2004, 18.00-19.30 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Turnhalle Kursentgelt: 50,00 EUR

Nordic Walking

Kurs Nr. K30297651

Erika Detmer

Stöcke können geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.

Samstag, 25.09.2004, 16.00-17.30 Uhr, 5 Termine, Kursentgelt: 25,00 EUR

Nordic-Walking

Kurs Nr. K302977SI -

Gabriele Beck

- Stöcke können geliehen werden. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Ihre Körpergröße an.

Montag, 13.09.2004, 18.00-19.30 Uhr, 5 Termine, Kursentgelt: 25,00 EUR

Englische Konversation am Vormittag

Kurs Nr. K406841 S I

Viktoria Pitz

Konversation mit Übungen zur Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung von Wortschatz und Grammatik.

Montag, 20.09.2004, 09.00-10.30 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Bahnhof Kursentgelt: 50,00 EUR

Englische Konversation

Kurs Nr. K406843SI

Viktoria Pitz

Konversation mit Übungen zur Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung von Wortschatz und Grammatik.

Mittwoch, 22.09.2004, 19.30-21.00 Uhr, 10 Termine, Sipplingen, Altes Schulhaus, Schulstr. 8

Kursentgelt: 50,00 EUR

Anmeldungen nur schriftlich:

1. Über das Internet unter
2. Anmeldeformular per Fax oder per Post an: VHS-Zentrale

Landratsamt 88041 Friedrichshafen

Fax 07541 204-5525

E-Mail:

zentrale@vhs-bodenseekreis.de

Lehrgang „Internet-Profi und Webdesign“

Auf Grund vieler Nachfragen bietet die Volkshochschule Bodenseekreis ab Herbst 2004 wieder einen Lehrgang zum Themenbereich „Webdesign“ an. Diese Art von Weiterqualifizierung ist für die unterschiedlichsten Personengruppen interessant: Arbeitslose, die sich durch die im Lehrgang vermittelte Internetkompetenz neue Tätigkeitsfelder eröffnen wollen, Designer, Grafiker, Layouter, die sich im Internet betätigen wollen, Lehrende, Studierende, Wissenschaftler, die die Informationsmöglichkeiten des Internets effektiv nutzen wollen; Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter kleiner und mittlerer Betriebe, die im Internet präsent sein wollen oder überlegen, das Internet als Werkzeug für eine unternehmenseigene Marketing- und Vertriebsstrategie zu verwenden. Zum Lehrgang gehören Inhalte wie professioneller Umgang mit den Möglichkeiten der Web-Browser, effektive Nutzung von Suchmaschinen, Entwurf und Gestaltung von Webseiten, sichere Anbindung eines lokalen Netzwerkes an das Internet.

Am Freitag, 17. September, 18:30 Uhr, findet im VHS-Seminarzentrum in Markdorf, Ravensburger Straße 19, ein Informationsabend statt.

Um Voranmeldung zum Info-Abend wird gebeten: VHS-Zentrale im Landratsamt, Tel. tagsüber 07541/2 04 54 31.

Englisch in der Geschäftswelt

Neue Cambridge-Kurse der VHS Bodenseekreis

Wer an seinem Arbeitsplatz oft Englisch braucht, sei es in der Korrespondenz, im direkten Kundenkontakt, am Telefon oder in Sitzungen, der braucht für diesen Geschäftsverkehr einen spezifischen Wortschatz. Ebenso sind grammatikalische Sicherheit und sprachliche Gewandtheit im Ausdruck wichtig. Genau solche Aspekte sind Inhalt der Vorbereitungskurse der Volkshochschule Bodenseekreis auf die international renommierten Cambridge-Prüfungen „Business English Certificate (BEC) Preliminary“ und „BEC Vantage“. Diese intensiven Sprachkurse finden in Immenstaad statt. Sie können auch besucht werden, wenn nicht die Absicht besteht, im Frühjahr 2005 eine solche Prüfung abzulegen. Interessenten mit Englisch-Schulkenntnissen von mindestens Realschulniveau sind zu einem Informationstermin mit Einstufungstest eingeladen am Dienstag, 14. September, um 19 Uhr in der Hauptschule in Immenstaad. Für diesen kostenlosen Infotermin ist eine Anmeldung unter Tel.: 07541 204-5247 notwendig. Der Kurs „Business English Certificate, Preliminary“, beginnt am Donnerstag, 23. September, der Kurs „Business English Certificate, Vantage“ beginnt am Dienstag 21. September. Beide Kurse laufen über 37 Wochen, in denen von 18 bis 21 Uhr unterrichtet wird. Zusätzlich ist

noch mit einem Zeitaufwand für Hausaufgaben zu rechnen.

Das „Cambridge First Certificate in English“ (FCE) ist eine alltagsprachliche Prüfung im Abitur-Niveau. Als Nachweis qualifizierter Sprachkompetenz ist dieses Zertifikat, genauso wie die Prüfungen in Business English, weltweit anerkannt. Die VHS Bodenseekreis bietet einen Vorbereitungskurs für das FCE an, der am 28. September in Überlingen beginnt.

Der Informationstermin zum Kurs mit Einstufungstest findet statt am Dienstag, 21. September, um 17:30 Uhr in der Justus-von-Liebig-Schule.

Auch hierfür sollte eine Vormerkung erfolgen unter 07541 204 - 52 47.



BEHÖRDEN- INFOS

Tag des offenen Denkmals am 12. September 2004 im Bodenseekreis

Im Bodenseekreis haben die Aktivitäten zum Tag des offenen Denkmals ein gemeinsames Thema: **Wasser - Gewerbe - Leben.**

Das Spektrum der gezeigten Objekte umfasst **Brunnen** (Überlingen, Sipplingen, Bermatingen, Markdorf, **Wasserreservoirs** (Überlingen, Meersburg, Friedrichshafen, **Wasserpumpwerke** (Heiligenberg), **wassergetriebene ehemalige Werkstätten und Industriebetriebe** (Altheim/Frickingen, Leustetten/ Frickingen, Uhldingen-Mühlhofen), eine **Schilfrohr verarbeitende Werkstatt** (Eriskirch), **Dorfhandel- und gewerbe** (Immenstaad), **Arbeit und Leben auf dem Bauernhof** (Retterschen/ Kressbronn) und **Uferbauten** (Kräne/ Langenargen, Promenadensteg/ Friedrichshafen).

Nähere Informationen zu den einzelnen Objekten können einem **Faltblatt** entnommen werden, das in den Rathäusern ausliegt bzw. direkt vom Kreiskulturamt angefordert werden kann (Tel. **07541/ 204 58 73** oder über e-mail **Kulturamt@bodenseekreis.de**



Berufsausbildungsbeihilfe für Auszubildende

Rechtzeitig beantragen

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) kann beantragen, wer eine erstmalige betriebliche Ausbildung durchläuft und nicht mehr bei den Eltern wohnt. Das erste Ausbildungsjahr in einer Schule, zum Beispiel die einjährige Berufsfachschule, wird dagegen nicht gefördert. Die BAB sollte möglichst zu Beginn der Ausbildung bei der Agentur für Arbeit Konstanz beantragt werden.

Ausführliche Informationen befinden sich im Internet unter: www.arbeitsagentur.de
 » Service von A bis Z » Geldleistungen » Sicherung des Lebensunterhalts » Berufsausbildungsbeihilfe. Beispiele informieren darüber, ob sich ein Antrag lohnt, und wie hoch der individuelle Betrag voraussichtlich sein wird. Auch im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Konstanz sind weitere Informationen aufbereitet.

Die Antragsunterlagen können abgeholt oder angefordert werden bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Konstanz in der Stromeyersdorfstraße 1, Telefon 07531 585454 oder bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Singen in der Enge Straße 7, Telefon 07731 8206-319.



Anträge auf Arbeitslosengeld II bis Ende September abgeben

Termin für die Abgabe vereinbaren

Die Anträge auf Arbeitslosengeld II (ALG II) sollen möglichst bis Ende September gestellt werden. Die Agentur für Arbeit Konstanz bittet alle Bezieher von Arbeitslosenhilfe, die ihren Antrag auf ALG II erhalten haben nachdrücklich darum. Die Bearbeitung der Anträge ist sehr zeitaufwendig. Die Auszahlung des ALG II kann nur rechtzeitig erfolgen, wenn die Anträge frühzeitig vollständig ausgefüllt bei den Agenturen für Arbeit in Konstanz, Singen und Überlingen eingehen.

Die Anträge wirken auf den ersten Blick kompliziert und könnten dazu verleiten, sie beiseite zulegen. Diese verständliche Reaktion hilft jedoch nicht weiter. Die ALG II Spezialisten in den Agenturen für Arbeit bieten Hilfe beim Ausfüllen der Anträge an. Dazu ist eine Terminvereinbarung erforderlich: unter der Telefonnummer 07531 585-400 für Konstanz, Allensbach und Reichenau sowie die Gemeinden aus dem Geschäftsstellenbezirk Stockach, unter der Telefonnummer 07731 8206-400 für alle Gemeinden des Geschäftsstellenbezirks Singen und unter der Telefonnummer 07551 8091-400 für die Gemeinden aus dem Geschäftsstellenbezirk Überlingen kann ein Gesprächstermin für die Antragsabgabe vereinbart werden.

Zu diesem Gespräch sollte der Antrag soweit wie möglich ausgefüllt zusammen mit den notwendigen Unterlagen, wie zum Beispiel Mietverträge, Steuerbescheinigungen oder Einkommensnachweise, mitgebracht werden. Bei mangelnden deutschen Sprachkenntnissen muss ein "Dolmetscher" mitkommen.

Vollständige Anträge können natürlich ohne Termin abgegeben oder zugeschickt werden. Unter den genannten Telefonnummern sind ausschließlich Terminvereinbarungen möglich. Für Auskünfte und Fragen zum ALG II steht die Hotline 01801012012 (zum Ortstarif) zur Verfügung.

Änderungen am Gesetz (Hartz IV) werden bei der Bearbeitung und der Entscheidung

über den Antrag automatisch berücksichtigt; das Warten auf Änderungen bringt also keine Vorteile.

Wer seinen Antrag zu spät oder unvollständig abgibt, riskiert, dass zu Beginn des Januar 2005 kein ALG II auf dem Konto eingezahlt ist.



WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Spruch der Woche

Diplomatie ist die Kunst,
mit dem Fuß aufzustampfen,
ohne jemanden auf die
Zehen zu treten.

Autorin unbekannt



Mit bodo ins neue Schuljahr

Am 13.9.04 beginnt das neue Schuljahr 2004/2005 im Land Baden-Württemberg. Ca. 72.000 Schüler machen sich im Verbundgebiet wieder täglich auf den Schulweg.

Die schöne Ferienzeit geht ihrem Ende entgegen. Während die Schüler sich noch an den letzten sonnigen Ferientagen laben und noch keinen Gedanken daran verschwenden, dass die schöne Zeit des Ausschlafens bald vorüber ist, laufen bei den Verkehrsunternehmen des Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundes (bodo) schon seit einigen Wochen die Vorbereitungen für das neue Schuljahr. An einigen Schulen haben sich die Schulzeiten geändert, viele Schüler haben die Schule gewechselt, und nicht zu vergessen die Schulanfänger, die oft anlässlich der Einschulung zum ersten Mal mit Bus und Zug fahren. Viel Arbeit also, nicht nur für die Unternehmer bei denen Fahrpläne, Umlauf- und Dienstpläne optimiert werden müssen, sondern auch bei den Kunden- und Servicecentern der Verkehrsunternehmen sowie den Schulsekretariaten welche für die Ausgabe und die Verwaltung der Schülerfahrkarten in erster Linie zuständig sind. Der Schülerverkehr macht fast 50% des ÖPNV im Verbundgebiet und bedarf deshalb besonderer Pflege und Beachtung. Dafür bietet der Verbund-

tarif gerade für diese Zielgruppe natürlich auch einige ganz tolle Angebote.

Die Schülermonatskarte

berechtigt den Inhaber im aufgedruckten Geltungszeitraum zu beliebig vielen Fahrten innerhalb der gewählten Zonen. Das Besondere an der Schülermonatskarte (SMK) ist die Netzgültigkeit ab 13:30 Uhr an Schultagen. Denn dann geht's erst richtig los mit der SMK. Ob zur Freundin im Nachbarort, zum shoppen in die City oder am Abend ins Kino, mit der Netzgültigkeit der SMK heisst es freie Fahrt auf allen Bus- und Bahnlinien im Verbundgebiet. Und das Beste kommt erst noch, denn samstags, sonn- und feiertags sowie an offiziellen Ferientagen des Landes Baden-Württemberg gilt diese Regelung sogar den ganzen Tag. Das gilt auch für Schülermonatskarten, die nur für Stadtverkehrszone gelöst wurden.

Das JuniorTicket

ist eine Freizeit-Monatskarte für Jugendliche bis 17 Jahre, die keine Schülermonatskarte benötigen. Das JuniorTicket hat an Schultagen ebenfalls die Netzgültigkeit und berechtigt den Inhaber ab 14:00 Uhr zu beliebig vielen Fahrten im gesamten bodo-Verkehrsverbund. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen, sowie in den Ferien ist es ebenso wie die SMK den ganzen Tag gültig.

Vorsicht!!

Beide Fahrkarten berechtigen im Zugverkehr nur zur Benutzung der 2. Klasse. Die Benutzung von IC/ EC Zügen ist nicht gestattet.

Bei Kontrollen ist zusammen mit einem gültigen Fahrschein (SMK/ JuniorTicket) die Berechtigung zum Erwerb derselben vorzuzeigen. Beim JuniorTicket reicht ein geeigneter Nachweis des Alters (Personalausweis). Bei der SMK müssen alle Schüler, Auszubildende und Studenten ab 15 Jahren einen geeigneten Nachweis erbringen, dass sie berechtigt sind, eine SMK zu lösen (Schülerschein, Bescheinigung des Ausbildungsbetriebes, Immatrikulationsbescheinigung).

bodo-Tipp: einfach immer beides dabei haben. So erspart man nicht nur sich, sondern auch dem Fahr- und Kontrollpersonal viel Ärger.

Und noch was ganz Wichtiges!!!

SMK und JuniorTicket werden bei Verlust nicht ersetzt. Also Augen auf und aufgepasst.

Infos und Fragen

Die Verkehrsunternehmen im bodo-Verbundgebiet, insbesondere auch die Kunden und ServiceCenter beantworten alle Fragen zum Schülerverkehr. Bei Fragen zu Schülermonatskarten im Listenverfahren wenden sich die betroffenen Schüler am besten an das Sekretariat ihrer Schule. Dort können auch vorläufige Schülermonatskarten beantragt werden. Fahrpläne und Infomaterial gibt es auch bei den Kunden- und ServiceCentern und sie liegen zum Teil auch im Bus aus.

Sicherheit

bodo wünscht allen Schülern und Schülerinnen im Verbundgebiet ein erfolgreiches Schuljahr 2004/2005 und vor allem einen guten Schulweg mit Bus & Bahn. Und an die Autofahrer richtet bodo die Bitte, ein vernünftiges Maß an Aufmerksamkeit und erhöhter Vorsicht walten zu lassen. Vor allem in den ersten Wochen des Schuljahres. Linienbusse mit eingeschaltetem Warnblinklicht dürfen, darauf weist bodo insbesondere hin, **nur im Schrittempo passiert werden**. Dies gilt im Übrigen auch für die Gegenrichtung und dient in erster Linie dem Schutz der Schulkinder. Denn Kinder haben keine Bremse.

Telefonische Infos unter:

Kundencenter Friedrichshafen:
07541/30130 ServiceCenter Ravensburg:
0751/ 2766 Kundencenter Aulendorf. Tel.
07525/ 92000 KundenCenter Weingarten:
0751/509220 sowie bei allen Verkehrsunter-
nehmen im bodo-Verkehrsverbund.
Infos im Internet unter: www.bodo.de
Fahrplanauskünfte gibt es unter: www.bahn.de und www.efa-bw.de
Telefonische Landesweite Fahrplanauskunft
01805/ 77 99 66 (12Cent/Min)

Deutsches Rotes Kreuz Bodenseekreis

Häuslicher Betreuungsdienst für Demen- zranke beim Roten Kreuz soll er- weitert werden

Der häusliche Betreuungsdienst „Sonnenblume“ besteht seit 2 Jahren und hat sich inzwischen bewährt.

Die Helferinnen, die intensiv geschult und mit dem Umgang mit Demenzkranken vertraut gemacht wurden, können inzwischen auf vielfältige und verantwortungsvolle Aufgaben in der Praxis zurückschauen. Sie gehen in die Familien, betreuen und begleiten den Demenzkranken, um den pflegenden Angehörigen zu vertreten und zu entlasten. Die Aufgaben sind vielfältig, wie z.B. Essenszubereitung, Zeitung lesen, Spaziergänge inkl. Cafe-Besuche, Spielen, Basteln und Singen.

Insbesondere wird der Betroffene bei den täglichen Verrichtungen mit einbezogen und zum Mittag angeregt, sofern dies noch möglich ist.

Erfreulicherweise können die pflegenden Angehörigen die entstehenden Kosten über das Pflegeleistungsergänzungsgesetz in Höhe von 480,- im Jahr abrechnen, sofern der Demenzkranke in eine Pflegestufe eingestuft wurde und ein erheblicher Pflege- bzw. Betreuungsbedarf vorliegt.

Der häusliche Betreuungsdienst beim Roten Kreuz ist als niederschwelliges Angebot anerkannt.

Dieser Betreuungsdienst soll nun erweitert werden, um alle Nachfragen abdecken zu können. In der zweiten Septemberhälfte bietet das Rote Kreuz eine Info-Veranstaltung an, zu der alle Interessierten eingeladen sind, die sich sozial und ehrenamtlich einbringen wollen.

Die Schulung wird Ende September im östlichen sowie im westlichen Bodenseekreis je nach Bedarf beginnen. Sie umfasst 54 Unterrichtseinheiten in Kombination mit Theorie und praktischen Übungen sowie Praktikas in den Betreuungsgruppen beim Roten Kreuz.

Nähere Informationen sind zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Telefon: 07541-5040.



WFG präsentiert Gewerbeimmobilien auf Volksbank-Messe

„Bauen Wohnen Garten“ am 18. und 19. September

Am 18. und 19. September findet im Überlinger Kursaal die Regionalmesse „Bauen Wohnen Garten“ der Volksbank Überlingen statt. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee (WFG-West) ist hier erstmals mit einem eigenen Stand vertreten und informiert über Gewerbeflächen und -immobilien für Unternehmen.

Anhand von Bebauungs- und Katasterplänen, Luftbildern und weiterem Informationsmaterial werden die in den zehn Gemeinden des westlichen Bodensees zur Verfügung stehenden Flächen anschaulich präsentiert. Unternehmen und potenzielle Investoren erhalten so einen guten Überblick über die Möglichkeiten in der Region.

Wer sich vor allem für den Standort Überlingen interessiert, sollte den Vortrag von Thomas Nöken, dem Leiter des Stadtplanungsamtes Überlingen nicht versäumen. Am Samstag, um 14 Uhr referiert er auf der Messe über künftige Baugebiete und -plätze in der Stadt.

Die „Bauen Wohnen Garten“ wird bereits zum vierten Mal von der Volksbank Überlingen veranstaltet und hat sich zu einer interessanten Plattform für die Firmen der Region entwickelt. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 3.500 Besucher gezählt. Entsprechend groß war denn auch das Interesse für dieses Jahr: 48 Aussteller - von Bau- bis Gartenbauunternehmen - werden sich präsentieren. Die Ausstellungsfläche in Kursaal und Badgarten wurde um ein Drittel erweitert. Die Kosten für Standmieter: 42 Euro pro Quadratmeter im Saal, 30 Euro im Zelt und 9 Euro im Außenbereich.

Die „Bauen Wohnen Garten“ ist täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Weitere Termine und Veranstaltungen der WFG-West finden Sie auf der Website www.wfg-west.de unter der Rubrik „aktuell / termine“.

Informationen zu Gewerbeimmobilien gibt es bei der WFG-West, Iris Geber, Tel. 075 53 / 82 76 82, Email info@wfg-west.de. Die regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft begleitet Investoren und Gewerbeansiedlungen in den zehn Städten und Gemeinden Daisendorf, Frickingen, Heiligenberg, Herdwangen-Schönach, Owingen, Salem, Sipplingen, Stetten, Überlingen und Uhlindingen-Mühlhofen.

Schulanfang - aber sicher!

Für rund 2,3 Millionen Schülerinnen und Schüler beginnt im September die Schule. Viele von ihnen machen sich dabei zum ersten Mal auf den Weg zur Schule.

Die Sicherheit der Erstklässler steht gerade jetzt im Vordergrund. Für viele ABC-Schützen ist der Schulweg häufig der erste Weg, den sie allein bewältigen. Der Straßenverkehr ist für sie nur ein Stressfaktor von vielen. Dies erfordert mehr Verständnis für die jüngsten Teilnehmer im Straßenverkehr. Darauf sollten sich vor allem Autofahrer einstellen. Besonders vorsichtig und vorausschauend fahren, Rücksicht nehmen und immer mit unbedachtem Verhalten der Kinder rechnen, das sind die Tipps der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) zum Beginn des neuen Schuljahres.

Vor allem im Einzugsbereich von Schulen und in Wohngebieten sollten Autofahrer ihre Geschwindigkeit deutlich herabsetzen und immer damit rechnen, plötzlich bremsen zu müssen. Das gilt ebenfalls in der Nähe von Bushaltestellen. Lassen Sie laufende und spielende Kinder auf dem Gehweg nicht aus den Augen und geben Sie ihnen am Zebrastreifen durch langsames Heranfahen mehr Sicherheit. Kinder können häufig Entfernungen und Geschwindigkeiten noch nicht richtig einschätzen und laufen deshalb auch dann auf die Straße, wenn Autos nahen.

Zu den zahlreichen Aktivitäten der UKBW zur Sicherheit und Gesundheit von Schülern, die UKBW oft gemeinsam mit der Schule oder anderen Kooperationspartnern anbietet, gehört auch die Verkehrserziehung.

Aber auch die Eltern können viel dazu beitragen, dass ihre Kinder sicher zur Schule und nach Hause kommen. Bevor sie ihr Kind losschicken sollten sie den Schulweg gemeinsam mit dem Kind unter realistischen Bedingungen üben und auf Gefahren hinweisen. Dabei sollten sie den sichersten und nicht unbedingt den kürzesten Schulweg wählen.

Gut zu wissen: Passiert trotz aller Vorsicht ein Unfall auf dem Weg zur Schule oder nach Hause, während des Unterrichts, in der Pause oder bei Schulausflügen und sonstigen schulischen Veranstaltungen,

sind die Schülerinnen und Schüler bei der UKBW versichert.

Weitere Informationen zur UKBW finden Sie auch im Internet unter: www.uk-bw.de
Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:
Klaus-Peter Flieger, Sachgebietsleiter Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 0711 - 9321-123,
Fax: 0711 - 9321-501,
E-Mail: klaus.flieger@uk-bw.de

Die SWR1-Hitparade mit den größten Frauen- und Männerhits

Frauen stehen auf ABBA und Männer auf AC/DC! Ob diese Behauptung Dichtung oder Wahrheit ist, das will SWR1 bei der Hitparade 2004 wissen und lässt deshalb Männer und Frauen getrennt abstimmen. Zu hören ist der kleine Unterschied" vom 27. bis 30. Oktober.

Letztes Jahr haben die SWR1-Hörer ihre 500 größten Hits aller Zeiten noch zusammen gewählt. Jetzt gibt es die 250 Lieblingshits der Hörerinnen und die 250 Lieblingshits der Hörer. Präsentiert wird das Zusammentreffen der beiden Geschmackswelten von den Moderationspaaren Barbara Scherrer / Thomas Schmidt und Stefanie Anhalt / Patrick Neelmeier.

Je mehr Frauen und Männer sich an der Hitparade beteiligen, desto emanzipierter wird natürlich das Ergebnis. Fünf Wochen lang, vom 13. September bis 16. Oktober, können die Männer- und Frauenhits gewählt werden. Entweder man/frau stimmt unter www.swr1.de im Internet ab oder holt sich eine Teilnahmekarte beim Bäcker.

Oder den Wahlzettel ausfüllen und abschicken an: SWR1 Baden-Württemberg „Die größten Hits aller Zeiten“ 70150 Stuttgart

WAHLZETTEL
Sie haben drei Stimmen!

Ich wähle als Frau (bitte ankreuzen) als Mann

Mein Lieblingshit Nr. 1
Liedname: _____

Mein Lieblingshit Nr. 2
Liedname: _____

Mein Lieblingshit Nr. 3
Liedname: _____

Falls Sie sich nicht entscheiden können, gratulieren Sie einfach SWR1! Hier finden die größten Hits aller Zeiten von Frank Billeste bis zu den besten R&B- und Soul-Tracks der Popmusik der letzten Jahre. Gehen Sie auf www.swr1.de für weitere Informationen.

Sendeschluss ist der 16. Oktober 2004

EINS GEHÖRT GEHÖRT. SWR1

Startschuss für w-punkt, den neuen Wegweiser durch das Beratungsangebot der Wirtschaftsförderung

Lotse durch die Wirtschaftsförderlandschaft Baden-Württembergs

Sie wollen sich selbständig machen und suchen eine Liste kompetenter Erstberater? Sie brauchen einen Förderkredit für eine Betriebserweiterung und wollen mit dem zuständigen Sachbearbeiter bei der L-Bank Kontakt aufnehmen?

Sie finden es lästig, in Warteschleifen abgeschoben oder von einem Bearbeiter zum nächsten durchgereicht zu werden?

Dann kann Ihnen geholfen werden. Unter der zentralen Hotline (Tel.: 0180 1 072004 zum Ortstarif bietet w-punkt einen Überblick über alle Angebote und (Branchen-) Organisationen auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung. w-punkt hilft Rat suchenden, schnell und gezielt Name und Telefonnummer eines kompetenten Ansprechpartners zu finden. Mühsames Durchfragen nach Spezialgebieten, räumlichen Zuständigkeiten oder regionalen Initiativen und Aktionen gehört damit der Vergangenheit an:

w-punkt wurde Anfang Juli vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg als neuer Wegweiser durch die Beratungsangebote der Wirtschaftsförderung in Baden-Württemberg eröffnet. Die Partner des Landes auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung haben den neuen Service begrüßt und sind mit ihren Beratern vertreten. Alle vorhandenen Strukturen auf Fachebene bleiben erhalten.

Das Vermittlungsangebot von w-Punkt ist unter www.w-punkt.de im Internet verfügbar, so dass sich Ratsuchende auch ohne telefonische Auskunft zurechtfinden können. Kernstück des Internetauftritts ist eine Suche nach Ansprechpartnern, die durch die Eingabe verschiedener Sachthemen und regionaler Kriterien zielgenau eingengt werden kann.

Es bestehen Links zu den Auftritten der Partner und aller im System vertretenen Organisationen. w-punkt ist telefonisch über eine zentrale Hotline zum Ortstarif

(Tel.: 0180 1072004) Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr erreichbar. Persönlich können Sie uns im Haus der Wirtschaft in Stuttgart, Willi-Bleicher-Str. 19, antreffen.



INTERESSANTES AUS DER NACHBARSCHAFT

Frickinger Herbstmarkt 2004

9. Frickinger Herbstmarkt
am Sonntag, dem 12. September,
Beginn: 10.00 Uhr

Owinger Kulturkreis

Samstag, 18. September 2004, 20.00 Uhr
Neue Gerbe Billafingen, Owingen
Eintritt: 8,- Euro/6,- Euro
Karten: an der Abendkasse oder ab 6. September im Vorverkauf im Bürgermeisteramt Owingen
Karin Ziegler
Fon: 07551/80 94-42, Fax: 80 94-33
e-mail: kziegler@owingen.de

Frau Braun und Herr Seeger

Schwäbisches Kabarett "haus- und hautnah"

Lilo Braun aus Meßkirch und Helmut Seeger aus Hausen a. A. setzen sich liebevoll mit den Schwächen der Hausfrauen und deren Männer auseinander. Frau Braun spricht die Wünsche und Fantasien aus, die viele Frauen insgeheim haben, aber nie zugeben würden. Und das immer ehrlich in ihren Erkenntnissen über sich selbst. Aufs Vortrefflichste wird sie von Herrn Seeger ergänzt: Geizig in Worten und Gestik bringt er die Dinge auf den Punkt und Braun wieder auf den Boden der Tatsachen.

Achtung: Diese Veranstaltung ist besonders für Frauen eine Zwerchfellstrapaze!

Weitere Infos unter: www.owingen.de/kulturkreis

TC Grün-Weiß Bodman-Ludwigshafen - Sportwart

Am 03., 04. und 05. September 2004 fanden die diesjährigen Clubmeisterschaften des TC Bodman-Ludwigshafen statt. In den einzelnen Konkurrenzen ergaben sich, bei einer insgesamt eher schwachen Beteiligung, folgende Endspielpaarungen:

Herren-Einzel A:

Alexander Zocher - Julian Grieser
6:4 / 4:6 / 6:3

Herren-Einzel B:

Karl Hepp - Udo Weber 6:0 / 7:5

Herren-Doppel:

Julian Grieser/Alexander Zocher - Erwin Schellinger/Marco Schellinger
3:6 / 6:3 / 6:3

Damen-Einzel:

Margit Renner - Heike Zaglauer 6:2 / 6:3

Damen-Doppel:

Vroni Bonauer/Angelika Drechsler - Edeltraud Grömminger/Margit Renner 6:2 / 6:2

Mixed:

Lisa Schmid/Alexander Zocher - Vroni Bonauer/Erik Hübl 3:6 / 6:2 / 6:2

Allen Siegern nochmals herzlichen Glückwunsch! Ein besonderer Dank gilt all denen, die einen reibungslosen und zügigen Ablauf dieses Turnierwochenendes gewährleistet haben.

Henrik Wengert, Sportwart

Fledermausvorkommen gesucht

Bei der Erfassung von Fledermausvorkommen bittet der Arbeitskreis Fledermäuse Bodensee-Oberschwaben um Ihre Mithilfe.

Bitte melden Sie Ihnen bekannte Fledermausvorkommen wie Sommer- und Winterquartiere sowie Fledermaus-Totfunde an den Arbeitskreis, welcher eine Bestandserfassung der seltenen Kleinsäuger in den Kreisen Biberach, Sigmaringen, Ravensburg, dem Bodenseekreis und den südlichen Kreisen Reutlingen und Alb-Donau-Kreis durchführt.

Meldungen werden unter folgender Anschrift entgegengenommen:

**Arbeitskreis Fledermäuse
Bodensee-Oberschwaben**

Zur alten Kirche 11

78315 Radolfzell

Ernst.Auer@t-online.de

Kostenloses Informationsmaterial zum Fledermausschutz kann gerne über den Arbeitskreis bezogen werden.



JUGENDKUNSTSCHULE BODENSEEKREIS

Jugendkunstschule startet ins neue Programm

Im September und Oktober beginnen in den Räumen der Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg, Meckenbeuren, Tettnang, Markdorf, Friedrichshafen, Überlingen und Heiligenberg wieder zahlreiche Jahresveranstaltungen im künstlerisch-kreativen Bereich. Angesprochen sind Kleinkinder ab drei Jahren, Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene. Einzelne Angebotspunkte sind: Musik-kreative Früherziehung, Malerei, Zeichnen, Gestalten mit Ton, Aquarell, Akt, Portrait, Illustration, Kalligraphie, Plastik, Fotografie, Drucktechniken, Per-

formance, Akademie- und Fachhochschulvorbereitung in den Fachklassen Grafik-Design, Produkt-Design, Bildende Kunst und Architektur. Weiterhin bietet die Jugendkunstschule Rhythmik, Kinder-tanz, dance for kids, Modern-Jazz-Dance, Kinder- und Jugendtheater. Auch die Förderung besonders begabter Schüler in den Atelierstufen und die freie Arbeit in speziellen Künstlerklassen sind möglich. Geführte Besuche wichtiger Ausstellungen, Museen und Künstlerateliers runden das kommende Jahresprogramm ab. Nähere Informationen erteilt die Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg täglich, acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/60 31. Hier kann auch die Voranmeldung erfolgen oder das kostenlose Jahresprogramm angefordert werden. Mehr auch im Internet unter www.kunstschule-bodenseekreis.de.

Chor - Probenbeginn

Am kommenden Dienstag (14. September) beginnen wir wieder mit den wöchentlichen Proben im Sängenheim. Wir proben jeweils von 20 Uhr bis 21.30 Uhr. Über jeden neuen Sänger, jede neue Sängerin freuen wir uns. Geprüft wird auf ein Konzert hin, das im nächsten Jahr anlässlich der 850-Jahrfeier der Gemeinde geplant ist. Gerne können Sängerinnen und Sänger auch zum „Schnuppern“ kommen, um zu testen, ob der Chorgesang auch für sie eine erfüllende Freizeitbeschäftigung sein kann.

Schon jetzt weisen wir auch auf das nächste Abendkonzert am übernächsten Montag (20. September) im Rathaussaal um 20.00 Uhr hin - herzliche Einladung.

Gesangverein Hohenfels



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Sipplingen

mit den Gemeinden

St. Pelagius, Bonndorf

St. Bartholomäus, Hödingen

St. Peter und Paul, Nesselwangen

St. Martin, Sipplingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestr. 38, 78354

Sipplingen, Tel. 07551/6 32 20, Fax 6 06

36, Mail: pfarramt.sipplingen@t-online.de

Öffnungszeiten Sekretariat:

Dienstag bis Freitag 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joa
(wir bitten um vorherige Terminvereinbarung).

Mittwochs: ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

Donnerstags:

ab 11.00 Uhr in der Pfarrscheune Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sipplingen

ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

Donnerstag, 09.09.2004

Sipplingen:

15.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Freitag, 10.09.2004

Bonndorf

19.00 Uhr Hl. Messe (Jahrtag für Josef Beil; August Klotz; Johann Fritz; Egon Hoffer)

Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel

Samstag, 11.09.2004

Hödingen

14.30 Uhr Trauung (mit Messe) des Paares Klaus Wollmann und Anita Wollmann geb. Großhardt und Taufe der Kinder Jonas und Sonja Wollmann

Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel

Sonntag, 12.09.2004 - 24. Sonntag im Jahreskreis

Nesselwangen

09.00 Uhr Hl. Messe (DGH)

Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel

Sipplingen

10.30 Uhr Hl. Messe (Konrad Beurer; Katharina und Rosa Regenscheit; Karl Raff und verst. Angehörige der Familien Raff/Schellinger).

Wir singen aus dem „roten Liederheft“.

Die Kollekte ist vorgesehen für den Welttag der Kommunikationsmittel

Montag, 13.09.2004

Sipplingen

09.00 Uhr Fatimariosenkranz

09.30 Uhr Eröffnungsgottesdienst zum Schuljahr 2004/2005

Donnerstag, 16.09.2004

Sipplingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe (Emil Anton BRUNO)

SIPPLINGEN

Kirchenchor:

Chorproben: Mittwoch, 15.09.2004, 20.00 Uhr, Kolpingheim

Pfarrfest:

Wir treffen uns am Mittwoch, dem 08.09.04, um 20.00 Uhr, zur Besprechung im Kolpingheim.

Liebe Gemeinde,

wie jedes Jahr wollen wir wieder eine **Tombola** veranstalten. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Wir würden uns sehr freuen über **Geld- und Sachspenden**, die im Pfarrbüro abgegeben werden können.

Ebenso werden wir einen Stand mit selbst gemachter Marmelade anbieten und würden uns auch hier über eine Spende freuen.

en. Abgabe im Pfarrbüro oder am Fest ab 9.00 Uhr.

Natürlich darf mittags der Kuchen nicht fehlen und wir bedanken uns jetzt schon für die vielen **Kuchenspenden**. Herzliches Dankeschön im Voraus.

Gruppe Familiengottesdienst:

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 09.09.04, um 19.00 Uhr, zur Besprechung im Pfarrhaus Sipplingen.

Firmung 2004:

Am Dienstag, dem 14.09.2004, treffen wir uns um 18.00 Uhr im Kolpingheim Sipplingen. Frau Lembke wird einen Vortrag über Gewalt- und Konfliktbewältigung halten.

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Am Mittwoch, dem 08.09.04, ist das Pfarrbüro geschlossen. Am Donnerstag, dem 09.09.04, Sprechzeit von 15.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag, dem 10.09.04, von 9.30 bis 11.00 Uhr.

Herzliche Grüße auch im Namen der MitarbeiterInnen

Ihr Pfr. Dr. Z. Joha

Evangelische Kirchengemeinde

mit den Ortsteilen Bodman, Bonndorf, Espasingen, Nesselwangen, Sipplingen und Wahlwies

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Mühlbachstraße 7 in Ludwigshafen

dienstags von 8.30 - 11.30 Uhr
donnerstags von 8.30 - 10.00 Uhr
und freitags von 8.30 - 11.30 Uhr
Telefon 07773/55 88, Fax 07773/79 19
E-Mail: ek-ludwigshafen@t-online.de

Sonntag, 12. September

09.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ludwigshafen (Lehrvikarin Jakobi)

Montag, 13. September

17.30 Uhr Probe Posaunenchor

20.00 Uhr Probe des Singkreises in Sipplingen

Dienstag, 14. September

09.30 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenhotel "Wilhelmine"

19.30 Uhr Bibelgespräch in der Kinderkapelle in Ludwigshafen - unabhängig von der nachfolgenden Taizéandacht betrachten wir einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

20.30 Uhr Abendandacht mit Gesängen aus Taizé in der Christuskirche in Ludwigshafen

Donnerstag, 16. September

08.15 Uhr Morgenlob in der Johanneskirche in Wahlwies

09.00 Uhr Spielgruppe im Gemeindesaal in Sipplingen

09.30 Uhr Mutter-Kind-Treffen im Jugendraum in Ludwigshafen

14.00 Uhr Abfahrt zur Konfirmandenfreizeit an der Christuskirche Ludwigshafen

19.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Leonhardtkapelle in Wahlwies

Samstag, 18. September

08.15 Uhr Die Jungscharkinder treffen sich zum Ausflug ins Ravensburger Spieleland am Bahnhof in Ludwigshafen

19.00 Uhr Gottesdienst in Wahlwies (Prädikantin Frost)

Sonntag, 19. September

09.15 Uhr Gottesdienst in Ludwigshafen (Prädikantin Frost)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Sipplingen (Prädikantin Frost)

10.30 Uhr ökumenische Kinderkirche in der evangelischen Kirche Wahlwies

Der Wochenspruch:

"Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat".
Psalm 103,2

Sehr herzlich grüßt Sie im Namen aller Mitarbeitenden

Ihr Dirk Boch, Pfarrer



KOLPINGFAMILIE SIPPLINGEN

Jahresausflug der Kolpingsfamilie. Am Sonntag, dem 3. Oktober, ist der diesjährige Jahresausflug der Kolpingsfamilie. Da wir im letzten Jahr einen mehrtägigen Ausflug gemacht haben, wurde für dieses Jahr ein kleinerer Ausflug ins Auge gefasst.

Wir werden in diesem Jahr in der näheren Umgebung bleiben und das Schloss in Heiligenberg besichtigen sowie eine kleine Wanderung im Bereich Heiligenberg machen.

Die Abfahrt nach Heiligenberg ist nach dem Familiengottesdienst gegen 11.30 Uhr, wo wir das Mittagessen einnehmen. Anschließend haben wir eine Führung im Schloss, die ca. 70 Min. dauert. Die Führung übernimmt für uns Karl Moser aus Heiligenberg, der enge Bindungen zu "Kolping" hat. Anschließend werden wir eine kleine Wanderung machen. Wer nicht wandern will, kann auch Minigolf spielen. Gegen 18.00 Uhr ist die Rückfahrt vorgesehen. Den Abschluss machen wir dann in Sipplingen.

Da wir für die Planungen wissen sollten, wer an diesem Ausflug teilnimmt, ist die verbindliche Anmeldung bis zum 20. September notwendig. Anmeldungen über Roland Kuhn, Tel. 6 62 92 (jeweils über die Mittagszeit oder abends).

Wir werden mit Privatautos fahren und Fahrgemeinschaften bilden.

Der Eintritt für das Schloss beträgt 10,— Euro, wovon die Kolpingsfamilie für die Erwachsenen Mitglieder 5,— Euro übernimmt. Für die Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahre übernimmt die Kolpingsfamilie den gesamten Betrag, soweit diese in einer Kolpinggruppe sind. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Mit der Führung durch das Schloss bekommt jeder Teilnehmer einen Gutschein von Euro 1,50, der in einem Lokal in Heiligenberg eingelöst werden kann. Es würde mich freuen, wenn sich möglichst viele Teilnehmer melden würden.

R. Kuhn Vors.



DIE VEREINE BERICHTEN



DEUTSCHE-LEBENS-RETTUNGS-GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

Schwimmtraining beginnt

Das Nachwuchs- und Jugendschwimmtraining beginnt ab der KW 39 wieder im Hallenbad in Salem. Die genauen Trainingszeiten und Fahrerpläne werden derzeit erstellt und verteilt. Alles weitere im nächsten Gemeindeblatt. Schauen Sie mal auf unserer Internetseite vorbei: www.sipplingen.dlrg.de



FREIWILLIGE FEUERWEHR SIPPLINGEN

Am Freitag, 10.09.2004 findet die nächste Feuerwehrprobe statt. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr
Sipplingen



MUSIKKAPELLE SIPPLINGEN e.V.

Musikkapelle lädt ein!

"Letztes Abendkonzert 2004 der Musikkapelle"

Am kommenden Dienstag den 14. September spielt die Musikkapelle Sipplingen auf dem Rathausplatz zum letztem Abendkonzert der Sommersaison 2004 auf.

Hierbei werden die Sipplinger Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Dirigent Hubert Widenhorn nochmals alle Register ziehen, und mit einem abwechslungsreichen Programm aufwarten. Sie wollen mit diesem Konzert nochmals die

Einwohnerschaft und Feriengäste ca. 1 Stunde mit schneidigen Märschen wie auch flotten Melodien unterhalten. Beginn 20.00 Uhr.

Die Sipplinger Musikanten bedanken sich bei der Einwohnerschaft und den Feriengästen für den guten Besuch bei den Konzerten sowie bei den sonstigen Veranstaltungen während des zu Ende gehenden Sommers.

Schriftführer:
Gottfried Regenscheit

Frühkonzert der Musikkapelle Sipplingen im Kursaal Überlingen!

Am kommenden Sonntag, den 12. September bestreitet die Musikkapelle Sipplingen im Kursaal Überlingen ein Frühkonzert.

Beginn ist um 10.30 Uhr.

Zum Abschluss des Sommers 2004, unterhalten die Sipplinger Musikantinnen und Musikanten unter der Leitung von Dirigent Hubert Widenhorn, in dem gut einstündigen Konzert die Gäste mit flotten und unterhaltsamen Weisen.

Das Konzert findet im Rahmen der Sommerkonzerte statt, die von den Kapellen des Bezirks des Blasmusikverbandes durchgeführt werden.

Einwohner und Feriengäste aus unserer Gemeinde sind hierzu ebenfalls recht herzlich willkommen.

Schriftführer:
Gottfried Regenscheit



TURN-UND SPORTVEREIN SIPPLINGEN

SG Sipplingen-Hödingen

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende:

FC 09 Überlingen II - SG SH I 1:1 (0:0)

Tor: Roland Kedak

SG SG II - spielfrei

Im ersten Rundenspiel der neuen Saison stand das Lokald Derby gegen die 2. Garde des FC 09 Überlingen auf dem Programm. Aufgrund des starken Gegners begann unsere Mannschaft die Partie defensiv und versuchte, die Gegner nicht ins Spiel kommen zu lassen. In der ersten Spielhälfte gelang uns dies auch. In der 2. Halbzeit konnten die Gastgeber durch einen Fehler von uns in Führung gehen. Davon ließ sich unsere Mannschaft jedoch nicht beunruhigen und spielte ihr Spiel weiter. Ein Strafstoß zu unseren Gunsten konnte leider nicht verwertet werden, aber unsere Mannschaft drängte weiter auf den Ausgleich und erspielte sich mehrere gute Chancen. Nach einem Platzverweis auf Seiten der Gegner bekamen wir immer mehr die Oberhand und kurz vor Spielende gelang der verdiente Ausgleichstreffer. Nach dieser guten Mannschaftsleistung

zum Saisonauftakt, verspricht die nächste Begegnung gegen den FC FW Salem II ebenfalls interessant zu werden. Die Spieler freuen sich auf zahlreiche Zuschauer, die unsere neue Mannschaft beim ersten Heimspiel auf dem Sportgelände am Heuberg unterstützen.

Die Spiele am kommenden Wochenende:

SV Herdwangen II - SG SH II am Samstag, den 11.09.

um 16.00 Uhr in Herdwangen

SG SH I - FC RW Salem II am Sonntag, den 12.09.

um 15.00 Uhr in Sipplingen



WANDERVEREINIGUNG SIPPLINGEN e.V.

Jetzt am Sonntag, 12. September ist unser traditionelle Hüttenfest bei der Schutz und Wanderhütte (nähe Brünnele auf der Steig) von 10.00 - 18.00 Uhr. Wir laden alle Wanderer besonders die Sipplinger Bevölkerung und Feriengäste herzlichst zu einer Rast bei uns ein. Für Getränke, Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

An die Mitglieder ergeht die herzliche Bitte wie alle Jahre, einen Kuchen zu backen und diesen mit zu unserem Hüttenfest zu bringen oder sich mit Familie Bruder in Verbindung zu setzen die den Kuchen auch gerne zur Hütte transportiert. Im Voraus schon ein Dankeschön für die Spende.

Bericht über die Wanderung am 05. September 2004:

Dieser wunderschöne Spätsommertag war ideal für unsere Wanderung auf dem **Großen Heuberg**. Wir fuhren über Stockach, Neuhausen ob Eck und Fridingen, überquerten das obere Donautal, das mit dem anschließenden romantischen Bäretal zum Naturpark Obere Donau gehört. Dort beginnt bereits der Große Heuberg. In **Egesheim**, von der dortigen Familie Stierle freundlich begrüßt, ging es weiter über **Deilingen** - und nun zu Fuß im Zick-Zack-Weg hinauf auf den ersten der 10 Tausender, den **Oberhohenberg** mit 1.011 m. Aber so sehr anstrengend war es für uns nicht; wir kamen ja nicht von NN! Dennoch tat ein „Verschnaufer“ am Platz der früheren St. Nikolaus-Kapelle gut. Sie gehörte zur längst verfallenen Burg Oberhohenberg, einer Festung direkt am Albrauf, wo der Felsen senkrecht ins tief unten gelegene Tal abfällt. Weit ist die Aussicht hier, bis in den Schwarzwald, auf die Zollernalb mit der Burg Hohenzollern und die Baar.

Weiter wanderten wir durch den schattigen Wald zum **Hochberg** (1.009 m) mit einem ebenso unvergleichlichen Ausblick auf die Ortschaften im Tal und die fernen

Hügel. Vor langer, langer Zeit hätte sich das Jura-Meer vor uns ausgebreitet. Die Verschiebung tektonischer Platten formten die Landschaft der Schwäbischen Alb. Unsere beiden Wanderführer, Thomas Bischoff und Manfred Stierle, kannten den jetzt folgenden Abstieg und wiederum Aufstieg zum **Lemberg**, mit **1.015 m** die höchste Erhebung der **Schwäbischen Alb**, bestens. Gekrönt wurde dieser Aufstieg noch durch den Ausblick vom **33 m hohen Turm**. Wenn es noch klarer ist, sieht man rundum bis zu den Vogesen, auf die Berner und Glarner Alpen, die Zugspitze, die Österreichischen Alpen und weit ins Land hinein nach Norden. Die Rast tat gut hier oben vor dem Abstieg nach **Gosheim** und der Weiterfahrt nach **Böttingen** mit der folgenden Wanderung auf den Gnadenberg zur Kapelle „Alter Berg“, wo Ausgrabungen die Besiedlung schon v. Chr. nachweisen konnten. Während wir unten auf der Wiese zarte Herbstzeitlose bewunderten hatten, gab es hier oben die schönsten Silberdisteln. Wacholderbüsche prägen die Vegetation der „Rauen Alb“.

Nun noch ein kurzer Abstecher nach **Mahlstetten zur Lippachmühle**. Entlang der Lippach bis zur Donau, das wäre ebenfalls eine wunderschöne Wanderung im schattigen Tal. Doch dazu reichte unsere Zeit nicht mehr. Uns erwartete zum Ausklang noch eine Vesper im geschmackvollen **Landgasthof Bären in Bubsheim**.

Zurück ging es nach **Egesheim** mit einem letzten Höhepunkt, der Besichtigung der Betriebe unserer beiden Wanderführer. Alle Achtung vor solchen mittelständischen Betrieben mit modernster Technik und modernsten Verfahren!

Dank sei allen, die diesen gelungenen Wandertag planten und begleiteten. Wir freuen uns schon auf die Tour im nächsten Herbst, zunächst aber auf **unser Herbstfest am kommenden Sonntag**.

GB



YACHTCLUB SIPPLINGEN

Internationale Landes-Jugend-Meisterschaften in Sipplingen

Ab morgen, Donnerstag, geht es rund in Sipplingen! 44 Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren werden vor Sipplingen in den olympischen Einmannjollen, Laser Radial und Europe, um den Titel des Landes-Jugendmeisters kämpfen. Der Yacht-Club Sipplingen übernimmt diese beiden Bootsklassen von insgesamt sechs bei der gemeinsamen Ausrichtung durch die See-End-Clubs. Für den Yacht-Club Sipplingen gehen Markus Fischer, Christopher Kammerer und Jan Pährisch in der Klasse Laser Radial ins Rennen.

Am morgigen Donnerstag wird die Meisterschaft offiziell um 10.00 Uhr in der Ev. Bildungsstätte Ludwigshafen, Radolfzeller Str. 38, eröffnet. Danach werden die Jugendlichen mit einem Bus-Shuttle in die Austragungsorte Sipplingen, Ludwigshafen und Bodman gebracht. Die erste Startmöglichkeit besteht dann ab 13.00 Uhr. An den Regattatagen Donnerstag bis Samstag sind fünf Wettfahrten vorgesehen, wobei von etwa zehn Uhr bis in den späten Nachmittag gestartet werden wird. Der Sonntag dient nur als Reservetag für den Fall, dass uns der Wind total im Stich lässt.

Untypischerweise findet die Eröffnungsfeier mit gemeinsamem Essen aller Teilnehmer erst am Freitagabend in Ludwigshafen statt. Die Wettfahrten werden aller Voraussicht im Seegebiet vor dem Sipplinger Westhafen ausgetragen, so dass sich für die Zuschauer an Land öfters eindrucksvolle Bilder ergeben werden, wenn die Jugend um den Sieg segelt. Verpassen Sie dieses Großereignis nicht und schauen Sie mal am See vorbei!

Presseteam YCSi

zu verschenken

Klavier (Bj. ca. 1900) zu verschenken an Selbstabholer
Tel. 07551/94 42 45 oder 07158/6 10 28



Parfümfläschchen	▽	▽	Sondervergütung	ehem. Währung in Frankreich	▽	nebensächlich	▽	▽	Halbleiterprodukt	Pappel mit fast runden Blättern	▽	französischer unbest. Artikel	▽	Wiesens-pflanze
Stadt im alten Ägypten	▷					soziale Aufgabe ohne Entgelt	▷			▽				
▷				Kajak		Hüne	▷					Lehre vom Gleichgewicht		süddt. Radiosender (Abk.)
Körperteil	8		dt. Heimatdichter † 1958	▽					Weingeschmack		Berliner Sender (Abk.)	▷		▽
▷					6	kleine Kellerkrebse		Vorsteher	▷	▽				
französischer Weinbrand			enthalt-same Lebensweise		See-manns-gruß	▷					Walart	▷		Kontra-hent
Sitte, Brauch	Additions-ergebnis	Wärter, Wächter	▷	▽			5					Zimmerwinkel		samt-artiger Pullover
▷	▽				Antriebs-schlupf-regelung (Abk.)	▷		abge-schräg-te Kante			unbe-stimmter Artikel	▷	▽	▽
▷	2				franzö-sisch, englisch: Kunst			verfärbt durch Kleckse	▷			7		
Garten-gewächs		von hier an			sibirisch-mongol. Grenz-gebirge	▷					engl. Fürwort: er		Kurzbe-zeichn. für Trä-nengas	▷
Kinder-krankheit	▷	▽					1	gefleckt-es Pferd	▷		3			4
1. ge-wählter Reichs-präsident	▷							Droh-wort	▷			persön-liches Fürwort	▷	

DEIKE-PRESS-1512-22

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Die Buchstaben der Felder 1 bis 8 nennen ein sportliches Gepäckstück

RUCKSACK



Die aktuelle Veranstaltungsvorschau und wichtige Termine finden Sie regelmäßig in Ihrem Mitteilungsblatt.